

DE

# Profil für CT-MultiPTT 3C

P-3C-2A4.HE2FWD-001

## Produktanleitung

# Inhaltsverzeichnis

1	Erklärung der Sicherheitshinweise .....	5
2	Einleitung .....	6
3	Steckverbindungen .....	8
3.1	Verbinden .....	8
3.2	Lösen .....	9
4	Bedienelemente und Tastenbelegung .....	10
5	Gerät einschalten .....	12
6	Sprachmenü .....	13
6.1	Grundlegendes zum Sprachmenü .....	13
6.2	Sprachmenü starten .....	14
6.3	Im Sprachmenü navigieren .....	14
6.4	Sprachmenü beenden .....	14
6.5	Strukturelle Darstellung des Menüinhalts .....	15
7	Auswahl der Kommunikations-Endgeräte .....	17
8	Bluetooth®-Verbindung .....	18
8.1	Mobiltelefon koppeln .....	18
8.2	Mobiltelefon trennen .....	19
9	Hören .....	20
9.1	Lautstärke-Regelung .....	20
9.2	Außengeräuschempfang (ASR) .....	25
9.3	MonoMix .....	27
9.4	Akustischer Schockschutz .....	33
9.5	Boost-Modus .....	34
10	Sprechen .....	35
10.1	Zu einem Funkgerät sprechen .....	35
10.2	Zu einem via Kabel verbundenen Mobiltelefon sprechen .....	36

10.3	Zu einem via Bluetooth® verbundenen Mobiltelefon sprechen .....	37
10.4	Mikrofonpegel in Richtung Bluetooth® erhöhen .....	38
10.5	Mikrofon an COM3 ein- und ausschalten.....	39
11	Rufsteuerung.....	40
11.1	Rufsteuerung bei via Bluetooth® verbundenem Mobiltelefon.....	40
12	Weiterleitungsfunktion.....	41
13	Profil wechseln .....	45
14	Gerät ausschalten .....	47
15	Verwendung von Zubehörprodukten.....	48
15.1	CT-WirelessPTT.....	48
15.1.1	CT-WirelessPTT verbinden.....	48
15.1.2	CT-WirelessPTT identifizieren .....	49
15.1.3	Batteriestatus der CT-WirelessPTT abfragen .....	50
15.1.4	Überwachung der CT-WirelessPTT .....	51
15.1.5	CT-WirelessPTT trennen .....	52
15.2	Befestigungsklammer.....	53
15.2.1	Befestigungsklammer montieren .....	53
15.2.2	Befestigungsklammer entfernen .....	54
16	Wartung und Pflege .....	55
16.1	Zustandsprüfung .....	55
16.2	Reinigung.....	55
16.3	Instandsetzung.....	55
16.4	Aufbewahrung/Lagerung.....	55
17	Kennzeichnung .....	56
18	Zubehör.....	57
19	Abkürzungen und Begriffe.....	58



# 1 Erklärung der Sicherheitshinweise

## **GEFAHR**

Unmittelbar bevorstehende Gefährdungssituation. Tod oder schwerste Verletzungen sind die Folge.

## **WARNUNG**

Möglicherweise bevorstehende Gefährdungssituation. Tod oder schwerste Verletzungen können geschehen.

## **VORSICHT**

Mögliche Gefährdungssituation mit geringfügiger oder mäßiger Verletzung.

## **HINWEIS**

Bezeichnet eine Situation, die zu Sachschäden am Produkt oder anderem Eigentum führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.  
Wird verwendet, um auf nützliche Informationen für einen effizienten und sicheren Gebrauch des Produkts hinzuweisen.

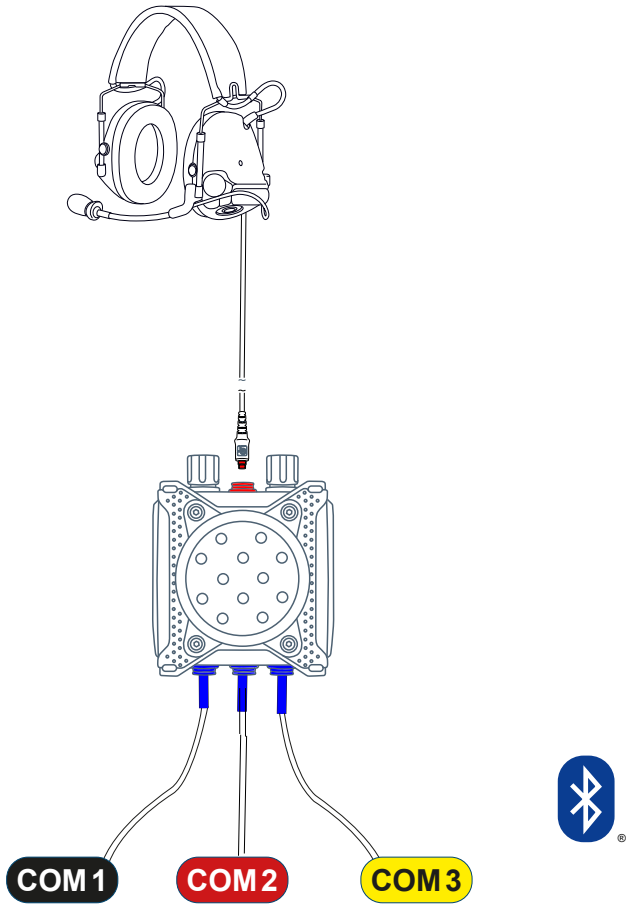
## 2 Einleitung

Die CT-MultiPTT 3C ist eine Multifunktionstaste zur gleichzeitigen Bedienung mehrerer Kommunikations-Endgeräte (z. B. Funkgeräte, CT-DECT Multi oder via Bluetooth verbundene Endgeräte).

Das ermöglicht eine flexible Koordination der über diese Endgeräte stattfindenden Kommunikation und damit eine situationsgerechte Ausnutzung der verfügbaren Kommunikationsmöglichkeiten.

Ihr Gerät verfügt über zwei Drehregler, mehrere Einzeltasten mit teils dynamischer, teils statischer Funktionszuweisung sowie über ein Sprachmenü. Das Sprachmenü ermöglicht das Einstellen und Anpassen der Gerätefunktionen.

Ihr Gerät verfügt über insgesamt fünf Schnittstellen, davon vier Schnittstellen für Kommunikations-Endgeräte (COM1, COM2, COM3, Bluetooth) und einen Headset-Anschluss.

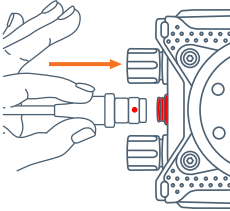


# 3 Steckverbindungen

Achten Sie auf einen vorsichtigen Umgang mit den Steckverbindungen.

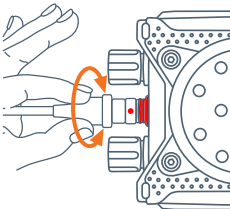
## 3.1 Verbinden

### 1. Schritt



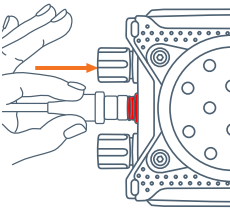
Setzen Sie den Stecker auf die Buchse auf. Achten Sie darauf, dass der rote Punkt auf Stecker und Buchse übereinstimmt.

### 2. Schritt



Drehen Sie den Stecker vorsichtig auf der Buchse bis er etwas in die Buchse hineingleitet.

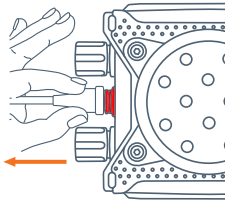
### 3. Schritt



Drücken Sie den Stecker in die Buchse, bis der Stecker fühlbar einrastet.

### 3.2 Lösen

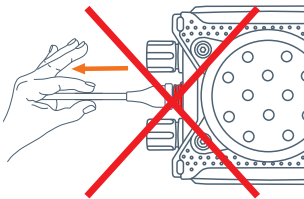
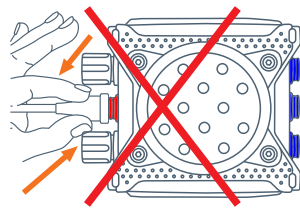
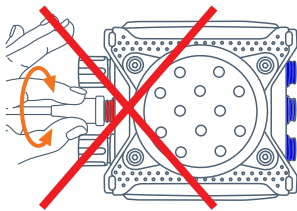
Zum Lösen der Steckverbindung greifen Sie den Stecker möglichst nah an der Buchse:



Vermeiden Sie Bewegungen wie auf den folgenden Abbildungen dargestellt.

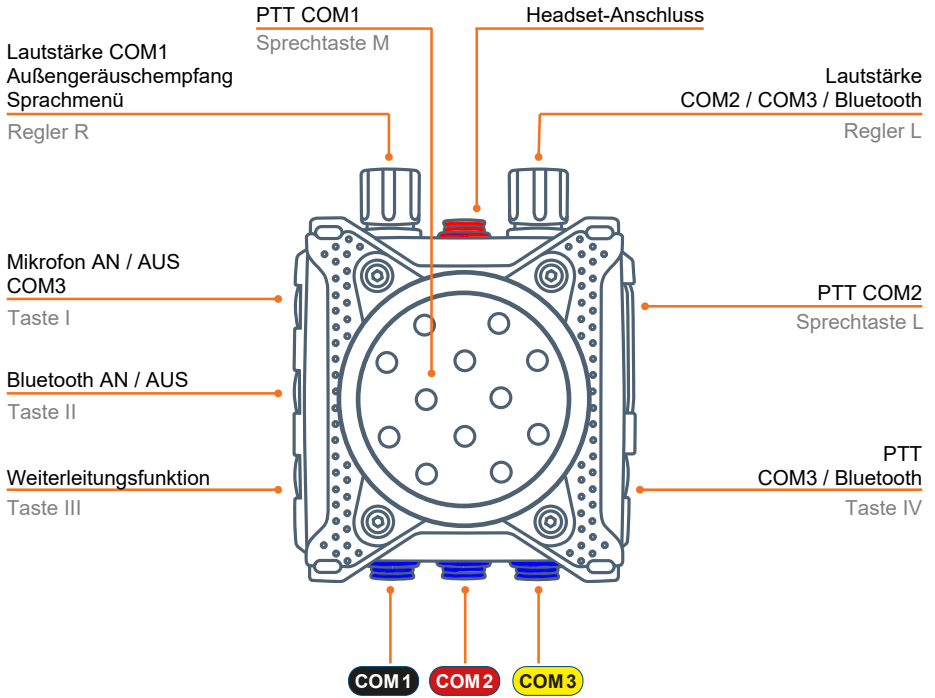
#### HINWEIS

Durch unsachgemäße Handhabung kann die Steckverbindung beschädigt werden. Die verriegelte Steckverbindung darf weder verdreht noch geknickt werden. Zum Lösen der Steckverbindung darf diese nie am Kabel gezogen werden.



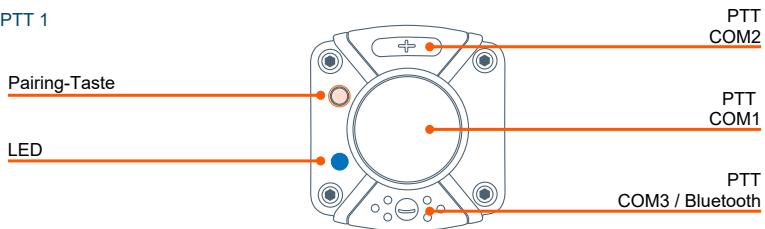
# 4 Bedienelemente und Tastenbelegung

## CT-MultiPTT 3C

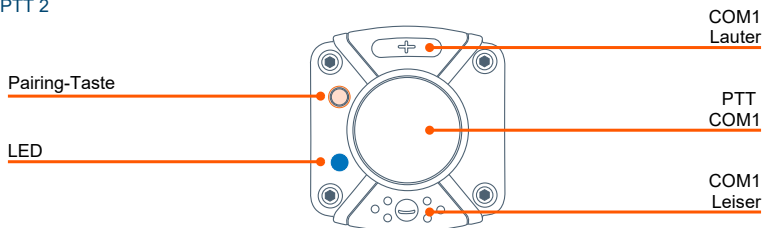


## CT-WirelessPTT

### WirelessPTT 1



### WirelessPTT 2



Die Verfügbarkeit einzelner Funktionen kann je nach Anwendungsfall und/oder Konfiguration Ihres Geräts variieren.

## 5 Gerät einschalten

Schließen Sie ein Headset an den Headset-Anschluss und eine Stromquelle an den COM-Anschluss Ihres Geräts an.

### **GEFAHR**

Verletzungsgefahr durch Anschlussleitungen!

Achten Sie darauf, dass bei Verwendung von CEOTRONICS-Produkten, die mit Anschlussleitungen ausgestattet sind, sich diese nicht in laufenden Maschinen oder Rädern verfangen!

### **VORSICHT**

Gehörschäden

Stellen Sie zu Beginn die Lautstärke am Endgerät auf ca. 75% des maximalen Volumens ein. Während der Nutzung können Sie diesen Pegel weiter anpassen.

### **HINWEIS**

Als Stromquelle können Sie ein CT-InlinePowerPack oder ein Strom lieferndes Endgerät (z. B. ein entsprechendes Funkgerät) nutzen. Wenn Sie ein Strom lieferndes Endgerät nutzen, stellen Sie sicher, dass das Endgerät eingeschaltet ist.

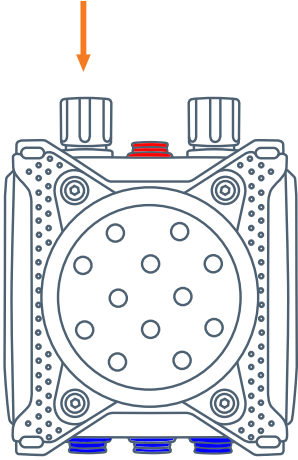
Ihr Gerät schaltet sich automatisch ein und bestätigt das erfolgreiche Einschalten per Sprachausgabe.

## 6 Sprachmenü

### 6.1 Grundlegendes zum Sprachmenü

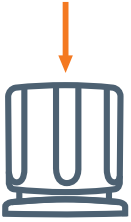
Das Sprachmenü ermöglicht das Einstellen und Anpassen der Gerätefunktionen.

Sie gelangen über Regler R in das Sprachmenü Ihres Geräts:



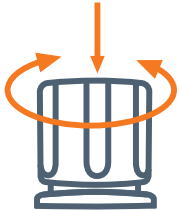
## 6.2 Sprachmenü starten

Drücken Sie den Regler und halten Sie diesen gedrückt, bis "SPRACHMENÜ" ertönt.



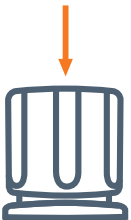
## 6.3 Im Sprachmenü navigieren

- Drehen Sie den Regler, um durch die Menüpunkte zu blättern.
- Drücken Sie den Regler, um einen Menüpunkt auszuwählen.



## 6.4 Sprachmenü beenden

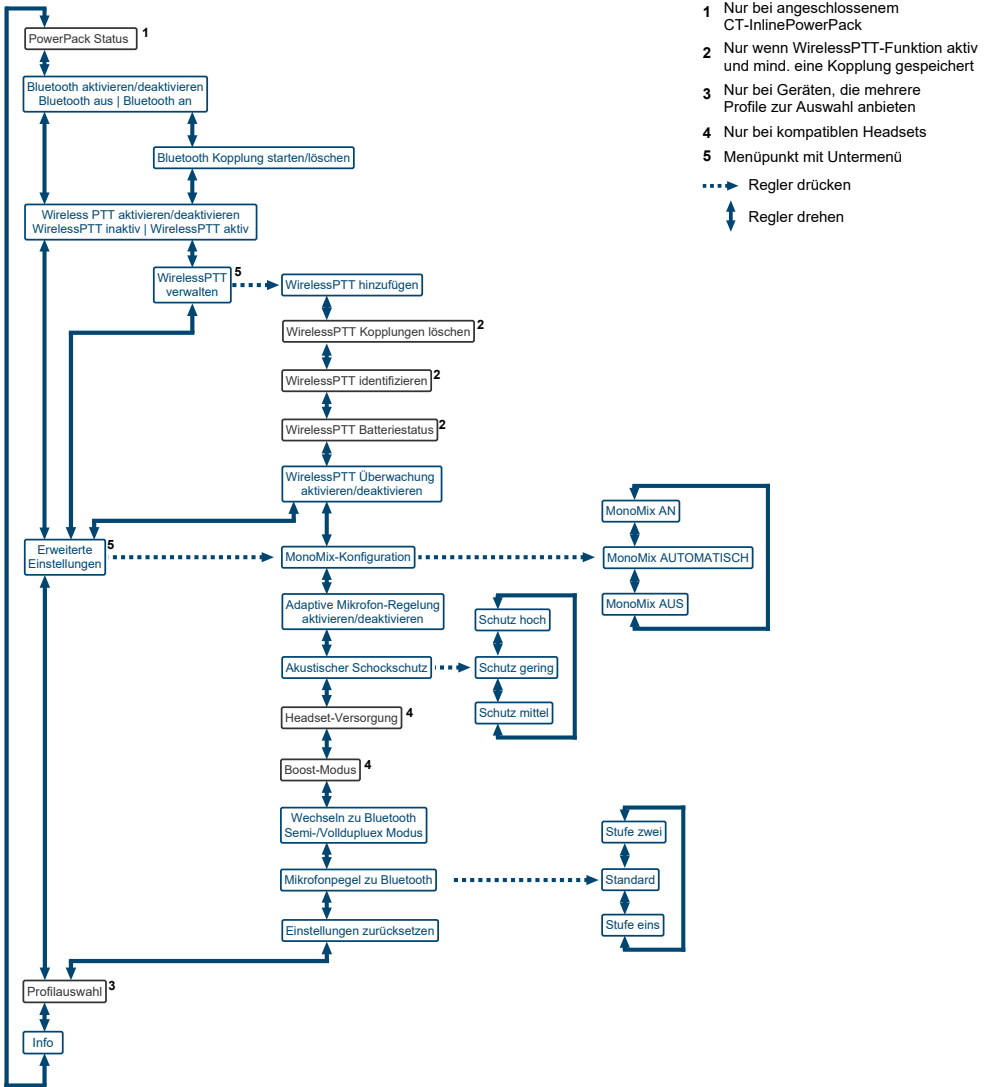
Halten Sie den Regler so lange gedrückt, bis eine Sprachausgabe das Beenden des Sprachmenüs bestätigt.



### HINWEIS

Nach zehn Sekunden ohne Benutzung wird das Sprachmenü automatisch beendet (Timeout).

# 6.5 Strukturelle Darstellung des Menüinhalts



- 1 Nur bei angeschlossenem CT-InlinePowerPack
  - 2 Nur wenn WirelessPTT-Funktion aktiv und mind. eine Kopplung gespeichert
  - 3 Nur bei Geräten, die mehrere Profile zur Auswahl anbieten
  - 4 Nur bei kompatiblen Headsets
  - 5 Menüpunkt mit Untermenü
- - - -> Regler drücken  
 <math>\updownarrow</math> Regler drehen

## Aufbau des Sprachmenüs

Das Sprachmenü Ihres Geräts setzt sich zusammen aus immer vorhandenen und aus situationsbedingt vorhandenen Menüpunkten. Je nachdem, welche Hardware Sie anschließen oder welche Einstellungen Sie vornehmen, können diese situationsabhängigen Menüpunkte vorhanden sein oder fehlen.

Darüber hinaus finden sich im Sprachmenü Menüpunktgruppen, die beim Aufrufen des Sprachmenüs zunächst in Form eines Untermenüs geführt werden.

Um das Untermenü zu aktivieren, müssen Sie den übergeordneten Menüpunkt auswählen (Im Sprachmenü navigieren [▶ 14]).

Die darin enthaltenen Menüpunkte rücken so auf die erste Ebene des Sprachmenüs und werden nun fortlaufend neben allen anderen Menüpunkten der ersten Ebene angesagt.

Gleichzeitig entfällt die Ansage des übergeordneten Menüpunkts.

Die Aktivierung bleibt bis zum Verlassen des Sprachmenüs bestehen. Wenn Sie das Sprachmenü anschließend wieder aufrufen, ist das Untermenü deaktiviert und Sie müssen es durch Auswahl des übergeordneten Menüpunktes erneut aktivieren.

Bei den folgenden Menüpunkten des Sprachmenüs handelt es sich um Menüpunkte mit Untermenü:

- WirelessPTT verwalten
- Erweiterte Einstellungen

## 7 Auswahl der Kommunikations-Endgeräte

Sie können insgesamt vier Kommunikations-Endgeräte mit Ihrem Gerät verbinden: drei kabelgebundene über die drei COM-Anschlüsse und eines über die Bluetooth-Schnittstelle.

Von diesen vier verbundenen Endgeräten können Sie maximal drei gleichzeitig für die Kommunikation nutzen. Die nutzbaren Endgeräte werden nach folgenden Regeln bestimmt:

- Ein an COM1 angeschlossenes Endgerät ist immer nutzbar.
- Ein an COM2 angeschlossenes Endgerät ist immer nutzbar.
- Die Auswahl für das dritte nutzbare Endgerät bilden COM3 und die Bluetooth-Schnittstelle. Dabei hat ein via Bluetooth verbundenes Endgerät stets Vorrang: Ein an COM3 angeschlossenes Endgerät ist nur dann nutzbar, wenn kein Endgerät via Bluetooth verbunden ist.

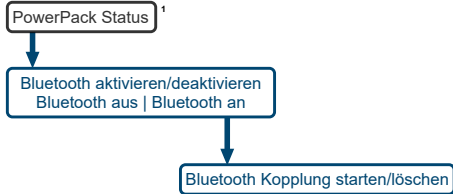
### HINWEIS

Wenn Sie ein an COM3 angeschlossenes Endgerät nutzen möchten, deaktivieren Sie Bluetooth im Sprachmenü oder mit Hilfe von Taste II (Bedienelemente und Tastenbelegung [► 10]).

# 8 Bluetooth®-Verbindung

## 8.1 Mobiltelefon koppeln

Um Ihr Mobiltelefon als Endgerät nutzen zu können, müssen Sie es zunächst mit Ihrem Gerät koppeln.



<sup>1</sup> Nur bei angeschlossenen CT-InlinePowerPack

1. Blättern Sie im Sprachmenü zum Menüpunkt „Bluetooth aktivieren/deaktivieren“ (Strukturelle Darstellung des Menüinhalts [ 15]).  
Achten Sie auf den genauen Wortlaut der Sprachausgabe:
  - „BLUETOOTH AKTIVIEREN“: Drücken Sie den Regler, um Bluetooth zu aktivieren. Das Gerät bestätigt die Änderung per Sprachausgabe.
  - „BLUETOOTH DEAKTIVIEREN“: Bluetooth ist bereits aktiv, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.
2. Blättern Sie im Sprachmenü zum Menüpunkt „Bluetooth Kopplung starten“ und drücken Sie den Regler, um den Kopplungsvorgang zu starten.  
Das Gerät bleibt die folgenden 30 Sekunden lang im Kopplungsmodus. Der aktive Kopplungsmodus wird wiederholt per Sprachausgabe signalisiert.

### HINWEIS

Ihr Gerät kann nur mit einem Mobiltelefon gleichzeitig gekoppelt sein. Solange Ihr Gerät bereits mit einem Mobiltelefon gekoppelt ist, wird der Menüpunkt „Bluetooth Kopplung starten“ durch den Menüpunkt „Bluetooth Kopplung löschen“ ersetzt.  
Um den aktuellen Kopplungsvorgang fortzusetzen, trennen Sie zuerst die alte Kopplung (Mobiltelefon trennen [ 19] > „Kopplung mit dem Mobiltelefon löschen“).

3. Versetzen Sie Ihr Mobiltelefon in den Kopplungsmodus.  
Sobald Ihr Mobiltelefon das Gerät gefunden hat, wird das Gerät mit seiner Seriennummer („CTX ...“) angezeigt. Bestätigen Sie auf Ihrem Mobiltelefon die Kopplung mit dem Gerät.

Die erfolgreiche Verbindung wird per Sprachausgabe bestätigt.

### HINWEIS

Sie können Bluetooth auch mit Hilfe von Taste II aktivieren. Drücken Sie die Taste und halten Sie sie gedrückt, um Bluetooth einzuschalten.

### HINWEIS

Sobald Sie Bluetooth aktivieren, wird ein an COM3 angeschlossenes Endgerät nicht mehr nutzbar (Auswahl der Kommunikations-Endgeräte [ 17]).

## 8.2 Mobiltelefon trennen

Ihr Gerät bietet Ihnen zwei Möglichkeiten, die Verbindung zu einem Mobiltelefon zu trennen.

### Bluetooth® deaktivieren



<sup>1</sup> Nur bei angeschlossenem CT-InlinePowerPack

Blättern Sie im Sprachmenü zum Menüpunkt „Bluetooth deaktivieren“ (Strukturelle Darstellung des Menüinhalts ▶ 15]) und drücken Sie den Regler, um Bluetooth zu deaktivieren. Das Gerät bestätigt die erfolgreiche Deaktivierung per Sprachausgabe.

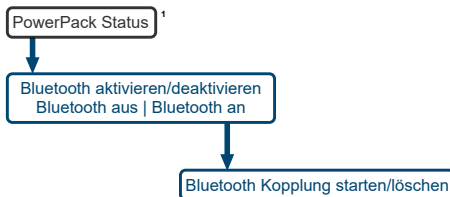
### HINWEIS

Alternativ können Sie Bluetooth auch mit Hilfe von Taste II deaktivieren. Drücken Sie die Taste und halten Sie sie gedrückt, um Bluetooth auszuschalten.

### HINWEIS

Wenn Sie Bluetooth deaktivieren, wird die Verbindung zu Ihrem Mobiltelefon unterbrochen, die Kopplung jedoch bleibt bestehen. Sobald Sie Bluetooth wieder aktivieren, wird Ihr Gerät automatisch versuchen, sich mit einem bereits gekoppelten Mobiltelefon zu verbinden.

### Kopplung mit dem Mobiltelefon löschen



<sup>1</sup> Nur bei angeschlossenem CT-InlinePowerPack

Blättern Sie im Sprachmenü zum Menüpunkt „Bluetooth Kopplung löschen“ (Strukturelle Darstellung des Menüinhalts ▶ 15]) und drücken Sie den Regler, um die Kopplung zu löschen. Das Gerät bestätigt die Löschung per Sprachausgabe.

### HINWEIS

Ohne aktive Verbindung wird eine alte Kopplung automatisch gelöscht, sobald der Kopplungsmodus aktiviert wird.

## 9 Hören

Mit Hilfe Ihres Geräts können Sie die Kommunikation über die verbundenen Endgeräte aufeinander abstimmen. Insbesondere können Sie die Lautstärke der Audioausgabe regeln und die Verteilung der eingehenden Audiosignale auf die beiden Hörer Ihres Headsets steuern.

### 9.1 Lautstärke-Regelung

#### VORSICHT

##### Gehörschäden

Stellen Sie zu Beginn die Lautstärke am Endgerät auf ca. 75% des maximalen Volumens ein. Während der Nutzung können Sie diesen Pegel weiter anpassen.

Nutzen Sie Regler R und Regler L um die Lautstärke der Audioausgabe einzustellen. Dabei sind die Regler wie folgt zugeteilt:

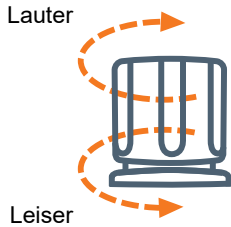
- Regler R regelt die Lautstärke der über COM1 eingehenden Audiosignale.
- Regler L regelt die Lautstärke der über COM2 und/oder COM3 und/oder Bluetooth eingehenden Audiosignale.

#### HINWEIS

Welche der von den Endgeräten eingehenden Audiosignale auf welcher Seite ausgegeben werden, ist abhängig von der von Ihnen gewählten MonoMix-Einstellung (MonoMix [▶ 27]).

## Grundzustand

Drehen Sie den Regler, um die Gesamtlautstärke der Ausgabeseite einzustellen.  
Drehen Sie den Regler im Uhrzeigersinn, um die Lautstärke zu erhöhen oder gegen den Uhrzeigersinn, um die Lautstärke zu verringern.  
Die Regelung erfolgt in deutlich fühlbaren Einzelstufen.



## Lautstärke-Untermenü

Zusätzlich zu ihrer Funktion im Grundzustand (Regelung der Gesamtlautstärke der Ausgabeseite) bietet jeder der beiden Regler Zugang zu einem eigenen Lautstärke-Untermenü. Dabei beinhaltet jedes der beiden Lautstärke-Untermenüs unterschiedliche Optionen. Im Lautstärke-Untermenü vorgenommene Änderungen bleiben nur bis zum nächsten Systemstart bestehen.

### Lautstärke-Untermenü Regler R

Im Lautstärke-Untermenü vom Regler R können Sie auf die ASR-Steuerung zugreifen (Außengeräuschempfang (ASR) [► 25]). Diese Option ist nur dann verfügbar, wenn ein kompatibles Headset angeschlossen ist.

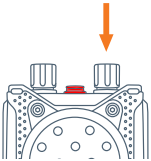
## Lautstärke-Untermenü Regler L

Im Lautstärke-Untermenü von Regler L können Sie die Einzellautstärken der folgenden Quellen einstellen: COM2, COM3, Bluetooth

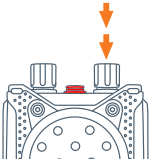
### HINWEIS

Es werden nur diejenigen Anschlüsse als Quelle genannt, an denen ein Endgerät nutzbar ist. Nicht besetzte Anschlüsse oder Anschlüsse, die mit nicht nutzbaren Endgeräten besetzt sind, werden bei der Nennung nicht beachtet.

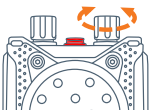
1. Drücken Sie aus dem Grundzustand heraus den Regler, um das Lautstärke-Untermenü aufzurufen.



2. Drücken Sie den Regler anschließend wiederholt, um durch alle verfügbaren Quellen zu blättern. Die Quellen werden dabei in Form einer Ringauswahl der Reihe nach angesagt.



3. Drehen Sie bei Ansage der gewünschten Quelle den Regler, um die entsprechende Lautstärke einzustellen.  
Drehen Sie den Regler im Uhrzeigersinn, um die Lautstärke zu erhöhen oder gegen den Uhrzeigersinn, um die Lautstärke zu verringern.  
Die Regelung erfolgt in deutlich fühlbaren Einzelstufen.



## **Timeout**

Wenn Sie den Regler länger als 5 Sekunden weder drücken noch drehen, wird das Lautstärke-Untermenü wieder verlassen. Der Regler kehrt in seinen Grundzustand zurück und steuert nun wieder die Gesamtlautstärke der Ausgabeseite.

## **Im Lautstärke-Untermenü vorgenommene Einstellungen zurücksetzen**

Um die im jeweiligen Lautstärke-Untermenü vorgenommenen Einstellungen zurückzusetzen, drücken Sie den entsprechenden Regler im Grundzustand und halten ihn gedrückt, bis eine Ansage das erfolgreiche Zurücksetzen bestätigt.

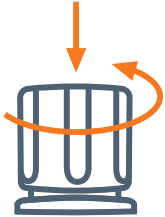
## **HINWEIS**

Dabei werden nur die Änderungen zurückgesetzt, die Sie im Lautstärke-Untermenü vorgenommen haben. Die Einstellung der Gesamtlautstärke der Ausgabeseite bleibt erhalten.

## Stummschalten

Sie können alle aktiven Endgeräte einer Ausgabeseite über den dazugehörigen Regler gemeinsam stumm schalten.

1. Achten Sie zunächst darauf, dass sich der Regler im Grundzustand befindet (ggf. 5 Sek. Timeout abwarten).
2. Halten Sie den Regler gedrückt und drehen Sie ihn dabei um eine Stufe gegen den Uhrzeigersinn. Das Gerät bestätigt die Stummschaltung per Sprachausgabe.



### HINWEIS

Die Stummschaltung einzelner Audiosignale einer Ausgabeseite ist nicht möglich.

### HINWEIS

Von Ihrem Gerät erzeugte Signalisierungen (z. B. automatische Ansage bei niedrigem Batteriestand, Ansagen im Sprachmenü, etc.) werden auch bei aktiver Stummschaltung ausgegeben.

## Stummschaltung aufheben

Drehen Sie den Regler um eine Stufe im Uhrzeigersinn, um die Stummschaltung aufzuheben und Lautstärkestufe 1 zu aktivieren. Hierbei ist kein Drücken erforderlich.

Anschließend können Sie durch weiteres Drehen im Uhrzeigersinn die Lautstärke weiter erhöhen.

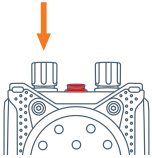


## 9.2 Außengeräuschempfung (ASR)

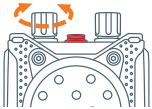
Die Steuerung des Außengeräuschempfangs dient dazu, die bei Nutzung von Headsets mit passivem Gehörschutz naturgemäß verringerte Wahrnehmung von Umgebungsgeräuschen individuell anzupassen und deren Lautstärke bei Bedarf zu erhöhen.

Ob und wie viele Einstellungsmöglichkeiten genau zur Verfügung stehen, ist abhängig vom verwendeten Headset.

1. Drücken Sie Regler R um zwischen der allgemeinen Lautstärkeregelung und der ASR-Steuerung zu wechseln.



2. Drehen Sie bei Ansage „AUßENGERÄUSCH“ den Regler, um die Lautstärke der Außengeräusche anzupassen.



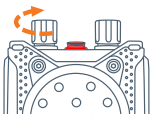
Die Auswahl der ASR-Stufe bleibt nur bis zum nächsten Systemstart bestehen.

### HINWEIS

Das Verhalten der kompatiblen Headsets kann variieren. Während die Einstellung der ASR-Stufe bei einigen Headsets via Ringschaltung erfolgt, verwenden andere Headsets eine Up-Down-Steuerung.

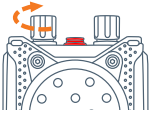
### ASR-Steuerung beim CT-NoiseProtection Helmet

Die Steuerung der ASR-Funktion beim CT-NoiseProtection Helmet erfolgt nach dem An-/Aus-Prinzip via Ringschaltung: Drehen Sie den Regler im Uhrzeigersinn, um von An zu Aus und dann wieder zu An zu schalten. Das Drehen gegen den Uhrzeigersinn ist ohne Funktion. Das Einstellen einzelner Stufen ist nicht möglich.



## ASR-Steuerung beim CT-ClipCom Digital

Die Steuerung der ASR-Stufe beim CT-ClipCom Digital erfolgt in vier Stufen via Ringschaltung: Drehen Sie den Regler im Uhrzeigersinn, um die nächste Stufe zu wählen. Auf Stufe vier folgt Stufe eins. Das Drehen des Reglers gegen den Uhrzeigersinn ist ohne Funktion.



Das Headset generiert stufenspezifische Signalisierungstöne, anhand derer Sie die aktuell gewählte Stufe erkennen können:

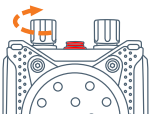
Stufe	Signalisierungston
ASR aus	1 x lang
ASR gedämpft	1 x kurz
ASR natürlich	2 x kurz
ASR verstärkt	3 x kurz

Der Startzustand ist „ASR natürlich“.

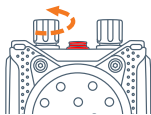
## ASR-Steuerung beim 3M™ PELTOR™ ComTac™ VIII

Die Steuerung der ASR-Stufe beim 3M™ PELTOR™ ComTac™ VIII erfolgt nach dem Up-Down-Prinzip in fünf Stufen: Drehen Sie den Regler im Uhrzeigersinn, um die ASR-Stufe um eins zu erhöhen. Drehen Sie den Regler gegen den Uhrzeigersinn, um die ASR-Stufe um eins zu verringern.

Stufe rauf



Stufe runter



Das Headset generiert bei Erreichen der Maximal- und der Minimalstufe jeweils ein entsprechendes Signal:

Stufe	Signalisierung
ASR aus	„AUS“
ASR gedämpft	
ASR natürlich	
ASR verstärkt	
ASR maximal	1 x kurz

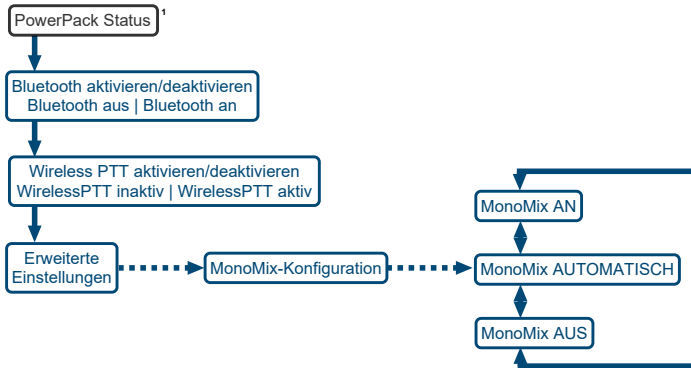
Die Werkseinstellung ist „ASR aus“.

### 9.3 MonoMix

Welches der eingehenden Audiosignale auf welchem Hörer ausgegeben wird, ist abhängig vom verwendeten Headset und von der von Ihnen gewählten MonoMix-Einstellung.

Wenn Sie ein Mono-Headset verwenden, werden alle eingehenden Audiosignale immer gleichzeitig auf beiden Hörern ausgegeben.

Eine getrennte Ausgabe der eingehenden Audiosignale ist grundsätzlich nur bei Verwendung eines Stereo-fähigen Headsets möglich. Ist das der Fall, können Sie die gewünschte Verteilung der Audiosignale festlegen.



<sup>1</sup> Nur bei angeschlossenem CT-InlinePowerPack

Blättern Sie im Sprachmenü zum Menüpunkt „MonoMix Konfiguration“ (Strukturelle Darstellung des Menüinhalts ► 15]) und wählen Sie dort die gewünschte Option.

Sie können aus den nachfolgend beschriebenen Optionen wählen. Ihre Auswahl wird gespeichert und bei Systemstart wiederhergestellt.

## HINWEIS

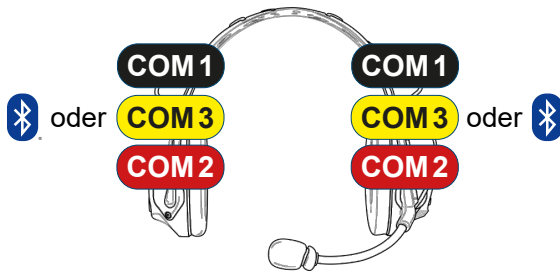
Der Menüpunkt „MonoMix Konfiguration“ ist nur dann verfügbar, wenn ein kompatibles Headset angeschlossen ist.

## MonoMix AN

Alle eingehenden Audiosignale aller aktiven Endgeräte werden gleichzeitig auf beiden Hörern ausgegeben. Unabhängig davon, wie viele Signale eingehen und an welchem Anschluss.

### HINWEIS

Bluetooth und COM3 können niemals zeitgleich ausgegeben werden, wobei Bluetooth stets Vorrang gegenüber COM3 hat: Damit das Audiosignal eines an COM3 angeschlossenen Endgerätes ausgegeben werden kann, darf kein Endgerät via Bluetooth verbunden sein (Auswahl der Kommunikations-Endgeräte [▶ 17]).



## MonoMix AUS

Die Option MonoMix AUS ermöglicht die Verteilung der über die aktiven Anschlüsse eingehenden Audiosignale auf die beiden Hörer Ihres Headsets. Die Verteilung erfolgt dabei nach einer festen Zuordnung von Anschluss zu Hörerseite, unabhängig davon, welche und wie viele Anschlüsse aktiv sind.

### HINWEIS

Bluetooth und COM3 können niemals zeitgleich ausgegeben werden. Bluetooth hat dabei stets Vorrang gegenüber COM3: Damit das Audiosignal eines an COM3 angeschlossenes Endgerätes ausgegeben werden kann, darf kein Endgerät via Bluetooth verbunden sein (Auswahl der Kommunikations-Endgeräte [ 17]).

Ein über **COM1** eingehendes Audiosignal wird auf dem rechten Hörer ausgegeben.



Ein über **COM2** eingehendes Audiosignal wird auf dem linken Hörer ausgegeben.



Ein über Bluetooth oder **COM3** eingehendes Audiosignal wird auf dem linken Hörer ausgegeben.



## MonoMix AUTOMATISCH

Die Option MonoMix AUTOMATISCH ermöglicht die Verteilung der über die aktiven Anschlüsse eingehenden Audiosignale auf die beiden Hörer Ihres Headsets. Die Verteilung erfolgt dabei dynamisch in Abhängigkeit davon, wie viele und welche Anschlüsse aktiv sind.

### HINWEIS

Bluetooth und COM3 können niemals zeitgleich ausgegeben werden. Bluetooth hat dabei stets Vorrang gegenüber COM3: Damit das Audiosignal eines an COM3 angeschlossenes Endgerätes ausgegeben werden kann, darf kein Endgerät via Bluetooth verbunden sein (Auswahl der Kommunikations-Endgeräte [▶ 17]).




### Ein Endgerät aktiv

Solange im Modus MonoMix AUTOMATISCH nur ein Endgerät aktiv ist, wird das über den aktiven Anschluss eingehende Audiosignal simultan auf beiden Hörern ausgegeben.



## Zwei Endgeräte aktiv

Die folgende Tabelle zeigt, welche Audiosignale auf welchem Hörer ausgegeben werden bei zwei gleichzeitig aktiven Endgeräten und in Abhängigkeit davon, an welchen Anschlüssen die beiden Endgeräte aktiv sind.

COM 1		COM 2		COM 3 / Bluetooth		
X	X					<p>COM1 wird auf dem rechten Hörer ausgegeben. COM2 wird auf dem linken Hörer ausgegeben.</p> 
X			X			<p>COM1 wird auf dem rechten Hörer ausgegeben. Bluetooth oder COM3 wird auf dem linken Hörer ausgegeben.</p> 
	X		X			<p>COM2 wird simultan auf beiden Hörern ausgegeben. Bluetooth oder COM3 werden ebenfalls simultan auf beiden Hörern ausgegeben.</p> 

## Drei Endgeräte aktiv

Sind im Modus MonoMix AUTOMATISCH drei Endgeräte aktiv, gilt folgende Zuweisung:

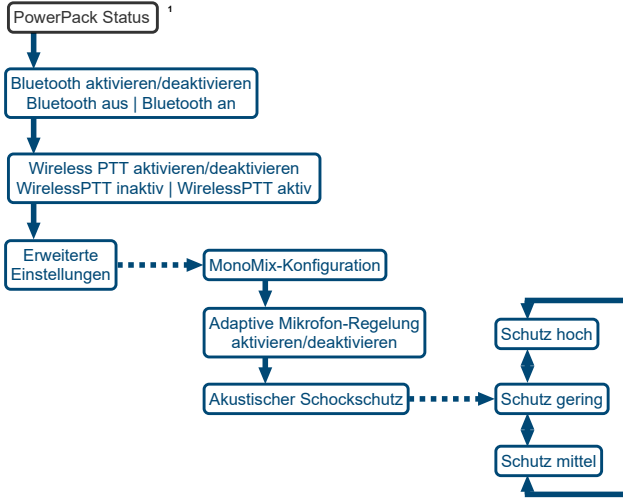
- Das über **COM1** eingehende Audiosignal wird auf dem **rechten** Hörer ausgegeben.
- Das über **COM2** eingehende Audiosignal wird auf dem **linken** Hörer ausgegeben.
- Das über Bluetooth oder **COM3** eingehende Audiosignal wird ebenfalls auf dem **linken** Hörer ausgegeben.



## 9.4 Akustischer Schockschutz

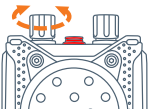
Der akustische Schockschutz dient dazu, Sie vor störenden Geräuschen zu schützen, die von Endgeräten verursacht werden. Die Funktion kappt die Lautstärke unverhältnismäßig lauter Störgeräusche (z. B. technisch bedingte Nebengeräusche wie Knackser bei PTT, Knackser beim Stecken oder Signalisierungstöne).

Je höher Sie den Schutz einstellen, desto stärker werden die Störgeräusche gedämpft.

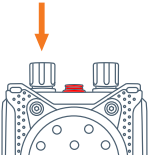


<sup>1</sup> Nur bei angeschlossenem CT-InlinePowerPack

1. Blättern Sie im Sprachmenü zum Menüpunkt „Akustischer Schockschutz“ (Strukturelle Darstellung des Menüinhalts [► 15]) und drücken Sie den Regler, um den Menüpunkt auszuwählen.
2. Drehen Sie den Regler um per Ringauswahl durch die verfügbaren Optionen zu blättern.



3. Drücken Sie den Regler bei Ansage der gewünschten Option, um diese Option auszuwählen. Das Gerät bestätigt die Auswahl per Sprachausgabe.



Ihre Auswahl wird gespeichert und beim nächsten Systemstart wiederhergestellt.

## 9.5 Boost-Modus

Der Boost-Modus ist nur dann verfügbar, wenn ein kompatibles Headset angeschlossen ist.

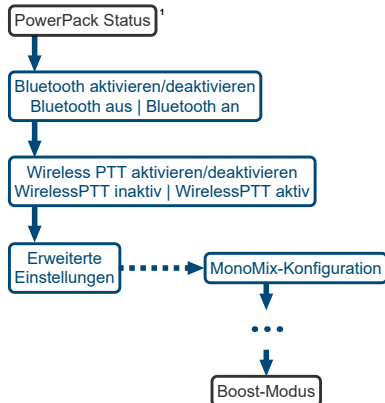
### VORSICHT

Boost-Modus nur mit doppeltem Gehörschutz nutzen

Die Aktivierung und Nutzung des Boost-Modus darf nur mit eingesetzten Gehörschutzstöpseln erfolgen. Es können hohe Lautstärken entstehen, die bei einer Nutzung ohne Gehörschutzstöpsel zu einer dauerhaften Beeinträchtigung des Hörvermögens führen können.

Der Boost-Modus verstärkt die Lautstärke der eingehenden Kommunikation für die Ausgabe über ein kompatibles Headset.

Ziel des Boost-Modus ist es, durch erhöhten Gehörschutz entstehende Lautstärkeverluste in der Sprachkommunikation teilweise zu kompensieren – insbesondere wenn zusätzlich zum Headset auch Ohrstöpsel benötigt werden um einen ausreichenden Gehörschutz zu gewährleisten („doppelter Gehörschutz“).



<sup>1</sup> Nur bei angeschlossenem CT-InlinePowerPack

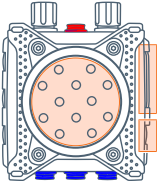
Blättern Sie im Sprachmenü zum Menüpunkt „Boost-Modus“ (Strukturelle Darstellung des Menüinhalts ▶ 15]) und drücken Sie den Regler, um den Boost-Modus zu aktivieren oder zu deaktivieren. Das Gerät bestätigt die Änderung per Sprachausgabe.

Die Aktivierung des Boost-Modus bleibt nur bis zum nächsten Systemstart bestehen.

# 10 Sprechen

## 10.1 Zu einem Funkgerät sprechen

Nutzen Sie die zum entsprechenden Kommunikationskreis gehörende PTT-Taste (Bedienelemente und Tastenbelegung [▶ 10]), um zu einem Funkgerät zu sprechen:



Drücken Sie die Taste und halten Sie sie gedrückt, um zu sprechen.

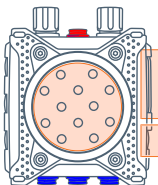
Gegebenenfalls zu anderen Kommunikationskreisen permanent geöffnete Sprechkanäle werden für die Dauer der Betätigung der PTT-Taste geschlossen.

## 10.2 Zu einem via Kabel verbundenen Mobiltelefon sprechen

### Semiduplex sprechen (PTT-Taste)

Verbinden Sie das Mobiltelefon über ein semiduplex-geeignetes Adapterkabel mit dem Gerät.

Nutzen Sie die zum entsprechenden Kommunikationskreis gehörende PTT-Taste (Bedienelemente und Tastenbelegung ► 10)], um zu dem Mobiltelefon zu sprechen:



Drücken Sie die Taste und halten Sie sie gedrückt, um zu sprechen.

### Vollduplex sprechen

Verbinden Sie das Mobiltelefon über ein vollduplex-geeignetes Adapterkabel mit dem Gerät, um eine permanente Sprechverbindung zu diesem Mobiltelefon aufzubauen.

Über die permanente Sprechverbindung können Sie nun ohne eine Taste betätigen zu müssen mit den Teilnehmern des entsprechenden Kommunikationskreises sprechen.

Wenn Sie mehrere Endgeräte gleichzeitig mit einem entsprechenden Kabel anschließen, sind die Sprechkanäle zu all diesen Kommunikationskreisen permanent geöffnet und die Teilnehmer dieser Kommunikationskreise können Sie permanent hören.

## HINWEIS

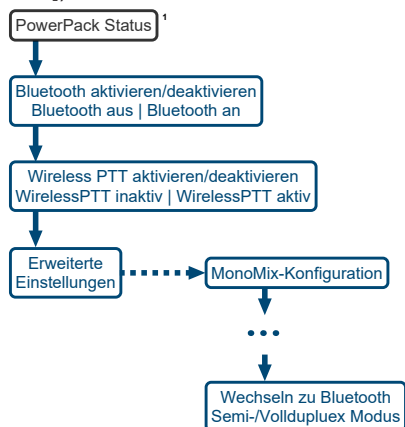
Endgeräte, die mit einem nicht vollduplex-geeigneten Adapterkabel angeschlossen sind, können nur via PTT-Taste angesteuert werden.

## HINWEIS

Sobald Sie eine PTT-Taste drücken, wird Ihr Mikrofon nur noch für den zu dieser PTT-Taste gehörenden Kommunikationskreis freigeschaltet. Solange Sie die Taste gedrückt halten, kann nur dieser Kommunikationskreis Sie hören!

## 10.3 Zu einem via Bluetooth® verbundenen Mobiltelefon sprechen

Im Sprachmenü Ihres Geräts finden Sie unter „Erweiterte Einstellungen“ den Menüpunkt „Wechseln zu Bluetooth Semi-/Vollduplex-Modus“ (Strukturelle Darstellung des Menüinhalts [▶ 15]).

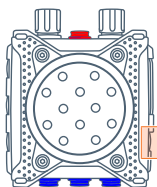


<sup>1</sup> Nur bei angeschlossenem CT-InlinePowerPack

Je nachdem, welche der beiden Optionen Sie wählen, ändert sich das Verhalten Ihres Geräts bei einem aktiven Telefongespräch:

### Sprechen via Bluetooth® im Semiduplex-Modus

Nutzen Sie die dem Bluetooth-Kommunikationskreis zugewiesene PTT-Taste (Bedienelemente und Tastenbelegung [▶ 10] / Auswahl der Kommunikations-Endgeräte [▶ 17]), um zu dem Mobiltelefon zu sprechen.



Drücken Sie die Taste und halten Sie sie gedrückt, um zu sprechen. Solange Sie die PTT-Taste gedrückt halten, bleibt der Sprechkanal zum Mobiltelefon geöffnet.

### Sprechen via Bluetooth® im Vollduplex-Modus

Es besteht eine permanente Sprechverbindung zum Bluetooth-Kommunikationskreis. Die Teilnehmer des Bluetooth-Kommunikationskreises können das von Ihnen Gesprochene während des Telefongesprächs permanent hören.

## HINWEIS

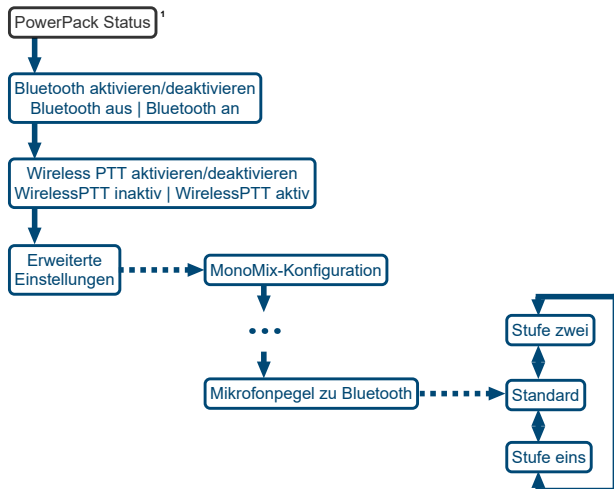
Sobald Sie die PTT-Taste eines anderen Kommunikationskreises betätigen, wird die permanente Sprechverbindung zum Bluetooth-Kommunikationskreis für die Dauer der Betätigung unterbrochen.

## 10.4 Mikrofonpegel in Richtung Bluetooth® erhöhen

Einige Mobiltelefone geben bei via Bluetooth geführten Gesprächen das von Ihnen ins Mikrofon Gesprochene mit verringerter Lautstärke weiter.

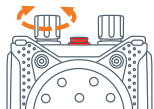
Ihr Gerät bietet Ihnen die Möglichkeit, das Mikrofonsignal in Richtung Bluetooth zu verstärken und so das Lautstärkedefizit auszugleichen.

Sie können aus zwei Verstärkungsstufen wählen. Der Grad der Verstärkung steigt mit der Stufenhöhe:

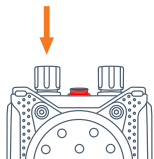


<sup>1</sup> Nur bei angeschlossenem CT-InitialPowerPack

1. Blättern Sie im Sprachmenü zum Menüpunkt „Mikrofonpegel zu Bluetooth“ (Strukturelle Darstellung des Menüinhalts [► 15]) und drücken die den Regler um den Menüpunkt auszuwählen.
2. Drehen Sie den Regler um per Ringauswahl durch die verfügbaren Optionen zu blättern.



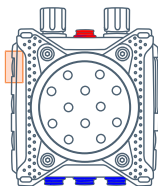
3. Drücken Sie den Regler bei Ansage der gewünschten Option, um diese Option auszuwählen. Das Gerät bestätigt die Auswahl per Sprachausgabe.



Ihre Auswahl wird gespeichert und beim nächsten Systemstart wiederhergestellt.

## 10.5 Mikrofon an COM3 ein- und ausschalten

Mit Hilfe von Taste I (Bedienelemente und Tastenbelegung [▶ 10]) können Sie den Zustand des Mikrofonsignals in Richtung COM3 ändern:



- Bei geöffnetem Sprechkanal ("AN") ändert die Betätigung von Taste I den Zustand in "AUS".
- Bei geschlossenem Sprechkanal ("AUS"), ändert die Betätigung von Taste I den Zustand in "AN".

### HINWEIS

Im Gegensatz zur Betätigung einer der PTT-Tasten hat die Betätigung von Taste I rastende Wirkung: Die Zustandsänderung bleibt nach Loslassen der Taste bestehen.

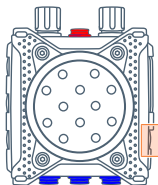
### HINWEIS

Sobald Sie die PTT-Taste für COM1 oder COM2 betätigen (Sprechtaste M oder Sprechtaste L, Bedienelemente und Tastenbelegung [▶ 10]) wird der Sprechkanal in Richtung COM3 für die Dauer der Betätigung der PTT-Taste geschlossen. Nach Loslassen der PTT-Taste fällt das Mikrofonsignal in Richtung COM3 wieder in den gewählten Zustand zurück.

# 11 Rufsteuerung

## 11.1 Rufsteuerung bei via Bluetooth® verbundenem Mobiltelefon

Taste IV bietet zusätzlich zu ihrer PTT-Funktion erweiterte Funktionen zur Steuerung eines Telefonanrufs via Bluetooth.



Für die Rufsteuerung stehen die Aktionen „Klick“, „4-fach Klick“ und „Halten“ zur Verfügung. Je nach Rufzustand können Sie die verfügbaren Aktionen nutzen, um folgende Reaktionen auszulösen:

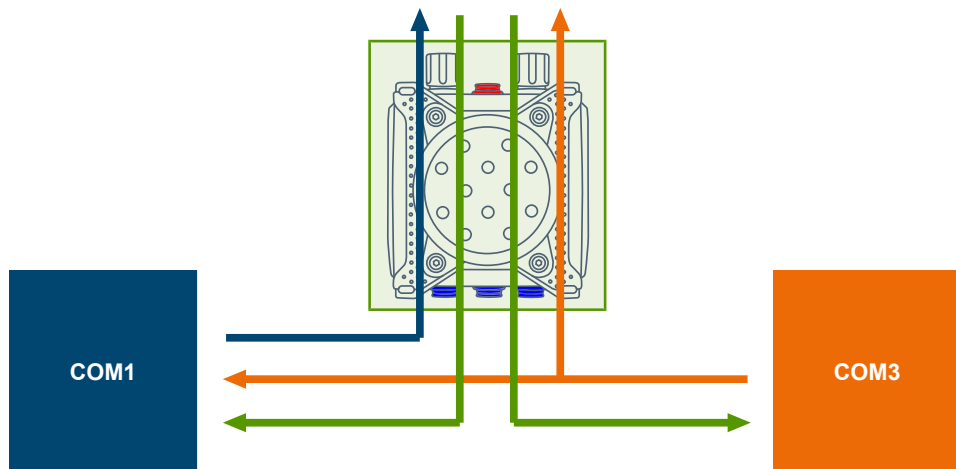
Funktion	Aktion Taste	Vorausgesetzter Rufzustand
Wahlwiederholung	Halten	Inaktiv
Auflegen	4-fach Klick	Aktiv
Ruf annehmen	Klick	Eingehender Ruf
Ruf abweisen	Halten	
Rufaufbau abbrechen	4-fach Klick	Ausgehender Ruf

### HINWEIS

Diese Funktionen sind auch über die dem Bluetooth-Kommunikationskreis zugewiesene PTT-Taste an der CT-WirelessPTT nutzbar (Bedienelemente und Tastenbelegung [▶ 10]).

## 12 Weiterleitungsfunktion

Die Weiterleitungsfunktion ist unidirektional von COM3 in Richtung COM1 konzipiert. Sie ermöglicht es Ihnen also, das über COM3 eingehende Audiosignal an COM1 weiterzuleiten, ohne gleichzeitig das über COM1 eingehende Audiosignal an COM3 weiterzugeben.



Die Kommunikation zwischen COM1, Ihnen und COM3 erfolgt bei aktiver Weiterleitung nach folgenden Regeln:

- Sie haben eine permanente Sprechverbindung zu COM1 (keine Taste nötig).
- Sowohl Sie, als auch der Teilnehmer an COM1 können das von COM3 hereinkommende Audiosignal permanent hören.
- COM3 kann das von COM1 hereinkommende Audiosignal zu keinem Zeitpunkt hören.
- Sie können bei aktiver Weiterleitung entweder getastet oder vorduplex zu COM3 sprechen.

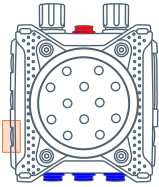
### HINWEIS

Um die Weiterleitungsfunktion nutzen zu können, muss eine permanente Sprechverbindung zum Endgerät an COM1 bestehen. Stellen Sie sicher, dass das Endgerät an COM1 über ein vorduplex-geeignetes Adapterkabel mit Ihrem Gerät verbunden ist.

### HINWEIS

Die Weiterleitungsfunktion ist nur verfügbar, wenn die Endgeräte an den beiden beteiligten COM-Schnittstellen nutzbar sind (Auswahl der Kommunikations-Endgeräte [ 17]). Ist das nicht der Fall, bleibt Taste III ohne Funktion.

Nutzen Sie Taste III, um die Weiterleitungsfunktion zu bedienen:



### **Weiterleitungszustand abfragen**

Drücken Sie kurz Taste III um den aktuellen Zustand der Weiterleitungsfunktion ansagen zu lassen („AN“ oder „AUS“).

### **Weiterleitungsfunktion aktivieren**

Um die Weiterleitungsfunktion zu aktivieren, drücken Sie bei deaktivierter Weiterleitungsfunktion Taste III und halten Sie sie gedrückt. Das Gerät bestätigt die Aktivierung der Weiterleitungsfunktion per Sprachausgabe.

### **Weiterleitungsfunktion deaktivieren**

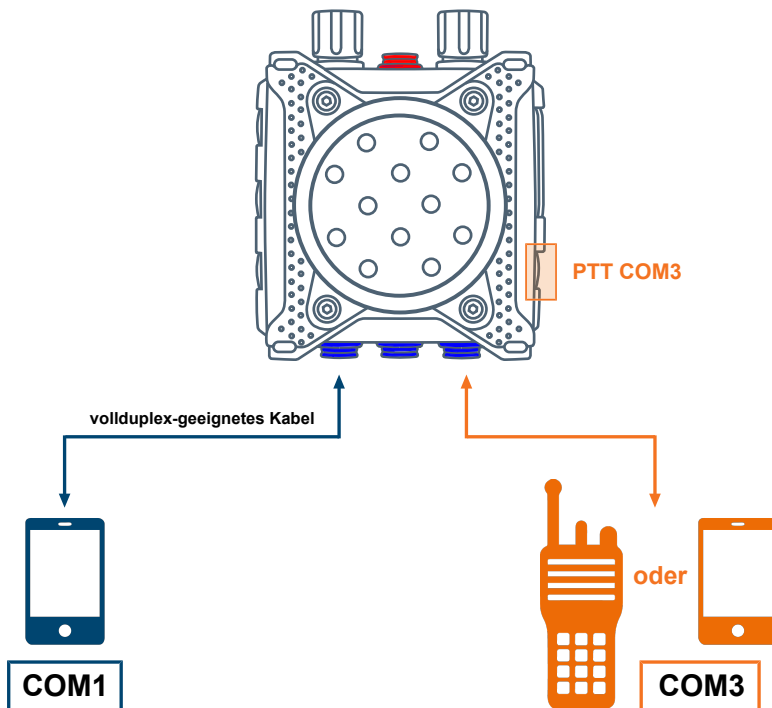
Um die Weiterleitungsfunktion zu deaktivieren, drücken Sie bei aktivierter Weiterleitungsfunktion Taste III und halten Sie sie gedrückt. Das Gerät bestätigt die Deaktivierung der Weiterleitungsfunktion per Sprachausgabe.

## Sprechen zu COM3 bei aktiver Weiterleitung - getastet

Soll bei aktiver Weiterleitung das von Ihnen Gesprochene nur bei betätigter PTT-Taste (Taste IV, Bedienelemente und Tastenbelegung [▶ 10]) an COM3 weitergegeben werden, muss ein Funkgerät oder ein mit einem nicht voll duplex-geeigneten Kabel angeschlossenes Mobiltelefon an COM3 nutzbar sein.

### HINWEIS

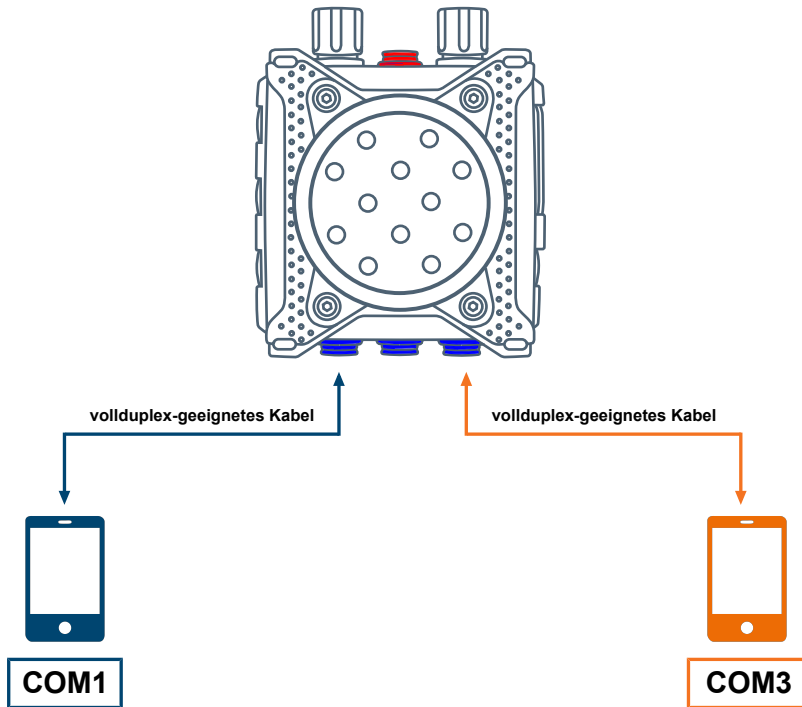
Sie können auch bei Verwendung eines voll duplex-geeigneten Kabels getastet sprechen. Achten Sie in diesem Fall darauf, das Mikrofon in Richtung COM3 vor Beginn der Kommunikation mit Hilfe von Taste I auf „AUS“ zu stellen. (Bedienelemente und Tastenbelegung [▶ 10], Mikrofon an COM3 ein- und ausschalten [▶ 39]).



Um zu COM3 zu sprechen, halten Sie Taste IV gedrückt (Bedienelemente und Tastenbelegung [▶ 10]). Sobald Sie die Taste loslassen, schließt sich der Sprechkanal wieder und bleibt geschlossen.

## Sprechen zu COM3 bei aktiver Weiterleitung - voll duplex

Um bei aktiver Weiterleitung voll duplex zu COM3 sprechen zu können, muss ein mit einem voll duplex-geeigneten Kabel angeschlossenes Mobiltelefon an COM3 nutzbar sein.



Sie müssen keine Taste betätigen, um zu COM3 zu sprechen. COM3 kann Sie permanent hören.

### HINWEIS

Sie haben die Möglichkeit, den Sprechkanal zu COM3 temporär zu schließen. Halten Sie dazu Sprech taste M gedrückt (Bedienelemente und Tastenbelegung [▶ 10]). Sobald Sie die Taste loslassen, öffnet sich der Sprechkanal wieder und bleibt geöffnet.

Alternativ können Sie Ihr Mikrofon in Richtung COM3 mit Hilfe von Taste I ausschalten (Mikrofon an COM3 ein- und ausschalten [▶ 39]).

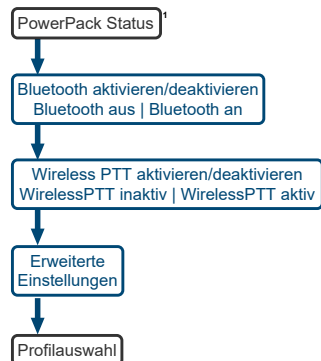
## 13 Profil wechseln

Das Profil bestimmt zu einem großen Teil über den Funktionsumfang Ihres Geräts, insbesondere über die Verfügbarkeit von Einstellungsoptionen und Kommunikationsmöglichkeiten. Die Verfügbarkeit mehrerer Profile ist abhängig vom Software-Package, das auf Ihrem Gerät installiert ist.

### HINWEIS

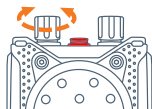
Ob in Ihrem Software-Package mehr als ein Profil verfügbar ist, erkennen Sie am Vorhandensein bzw. Fehlen des Menüpunkts „Profilwechsel“ im Sprachmenü (Strukturelle Darstellung des Menüinhalts [▶ 15]). Der Menüpunkt ist nur bei Software-Packages vorhanden, die mehr als ein Profil zur Verfügung stellen.

Gehen Sie wie folgt vor, um ein anderes Profil aus der auf Ihrem Gerät angebotenen Auswahl zu wählen:

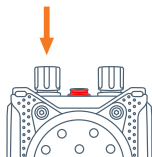


<sup>1</sup> Nur bei angeschlossenem CT-InlinePowerPack

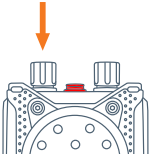
1. Blättern Sie im Sprachmenü zum Menüpunkt „Profilauswahl“ (Strukturelle Darstellung des Menüinhalts [▶ 15]) und drücken Sie den Regler, um den Menüpunkt auszuwählen. Das aktuell gewählte Profil wird per Sprachausgabe benannt.
2. Drehen Sie nun den Regler, um ausgehend vom aktuellen Profil per Ringauswahl durch alle verfügbaren Profile zu blättern.



3. Drücken Sie den Regler bei Ansage des gewünschten Profils, um dieses Profil auszuwählen. Es ertönt die Sprachausgabe „BESTÄTIGEN“.



4. Drücken Sie den Regler erneut, um Ihre Auswahl zu bestätigen.  
Das Gerät bestätigt die Änderung per Sprachausgabe. Anschließend setzt Ihr Gerät die Einstellungen zurück und startet neu.



## HINWEIS

Profilabhängige Einstellungen werden bei einem Profilwechsel auf den durch das Zielprofil definierten Werkszustand gesetzt: Eventuell von Ihnen zuvor im Ausgangsprofil vorgenommene Einstellungen können sich mit dem Profilwechsel entsprechend ändern. Ebenso werden Kopplungen zu CT-WirelessPTTs und Mobiltelefonen gelöscht.

## 14 Gerät ausschalten

Um Ihr Gerät auszuschalten, trennen Sie das Headset vom Headset-Anschluss.

### HINWEIS

Achten Sie bei einem über ein Adapterkabel angeschlossenen Headset darauf, auch das Adapterkabel abzuziehen.

# 15 Verwendung von Zubehörprodukten

## 15.1 CT-WirelessPTT

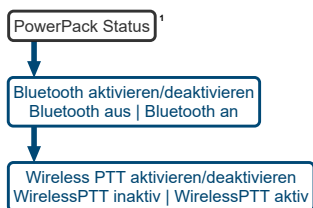
Die CT-WirelessPTT dient zur abgesetzten Bedienung Ihres Geräts.

Sie verfügt über drei Tasten, deren feste Belegung darauf ausgerichtet ist, die wichtigsten Funktionen Ihres Geräts abzudecken (Bedienelemente und Tastenbelegung ▶ 10]).

### 15.1.1 CT-WirelessPTT verbinden

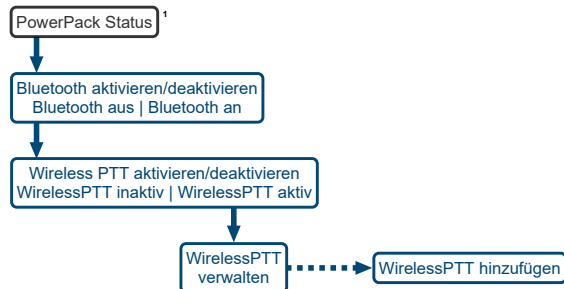
Bevor Sie die CT-WirelessPTT verwenden können, müssen Sie Ihr Gerät und die CT-WirelessPTT miteinander verbinden.

1. Aktivieren Sie im Sprachmenü die WirelessPTT-Funktion (Strukturelle Darstellung des Menüinhalts ▶ 15]).



<sup>1</sup> Nur bei angeschlossenem CT-InlinePowerPack

2. Blättern Sie im Sprachmenü zum Menüpunkt „WirelessPTT hinzufügen“ (Strukturelle Darstellung des Menüinhalts ▶ 15]) und drücken Sie den Regler, um den Kopplungsvorgang zu starten. Das Gerät bestätigt den aktiven Kopplungsvorgang per Sprachausgabe.



<sup>1</sup> Nur bei angeschlossenem CT-InlinePowerPack

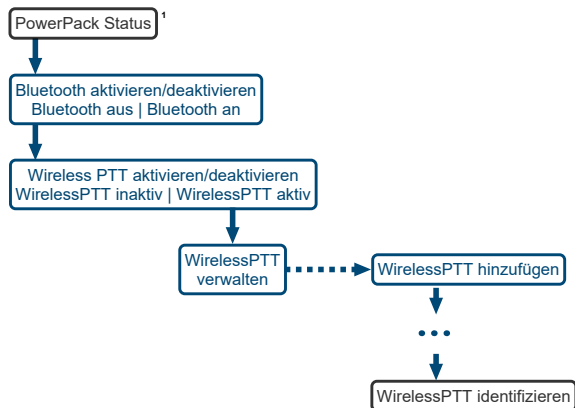
3. Halten Sie die CT-WirelessPTT nahe an Ihr Gerät und drücken Sie auf der CT-WirelessPTT so lange die Pairing-Taste, bis die LED blau leuchtet. Das Gerät bestätigt die erfolgreiche Verbindung per Sprachausgabe. Die CT-WirelessPTT bestätigt die erfolgreiche Verbindung durch ein kurzes, grünes Leuchten.



## 15.1.2 CT-WirelessPTT identifizieren

Wenn Sie mehr als eine CT-WirelessPTT verwenden und die verschiedenen CT-WirelessPTTs unterschiedliche Belegungen haben, ist es wichtig zu wissen, welche Nummer eine CT-WirelessPTT bei der Kopplung bekommen hat.

Auch wenn mehrere CT-WirelessPTTs in unmittelbarer Nähe gleichzeitig im Einsatz sind, kann es hilfreich sein, die eigene(n) zu erkennen.



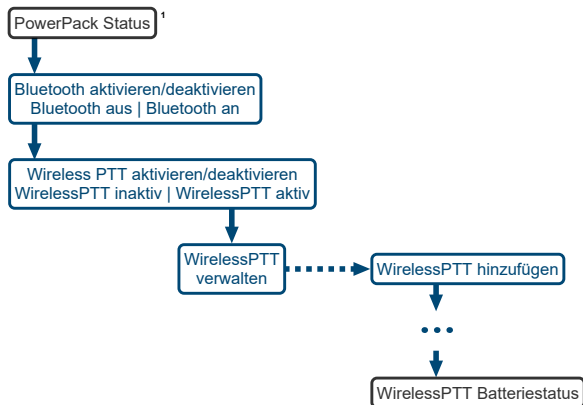
<sup>1</sup> Nur bei angeschlossenem CT-InlinePowerPack

Blättern Sie im Sprachmenü zum Menüpunkt „WirelessPTT identifizieren“ (Strukturelle Darstellung des Menüinhalts [▶ 15]) und drücken Sie den Regler, um die Identifizierung zu starten.

Die erste verbundene CT-WirelessPTT wird per Sprachausgabe benannt, während synchron dazu die LED der benannten CT-WirelessPTT blinkt. Anschließend wiederholt sich dieser Vorgang durchgehend für alle verbundenen CT-WirelessPTTs.

### 15.1.3 Batteriestatus der CT-WirelessPTT abfragen

Sie haben die Möglichkeit, die Namen und die Batteriestatus aller verbundenen CT-WirelessPTTs abzufragen.



<sup>1</sup> Nur bei angeschlossenem CT-WirelessPowerPack

Blättern Sie im Sprachmenü zum Menüpunkt „WirelessPTT Batteriestatus“ (Strukturelle Darstellung des Menüinhalts [► 15]) und drücken Sie den Regler, um die Abfrage zu starten.

Der Name und der Batteriestatus der ersten verbundenen CT-WirelessPTT werden angezeigt. Anschließend wiederholt sich dieser Vorgang durchgehend für alle verbundenen CT-WirelessPTTs.

Zusätzlich zur Möglichkeit, den Batteriestatus manuell über das Sprachmenü abzurufen, informiert Ihr Gerät Sie automatisch per Sprachausgabe, wenn der Batteriestand einer der verbundenen CT-WirelessPTTs bestimmte Werte unterschreitet:

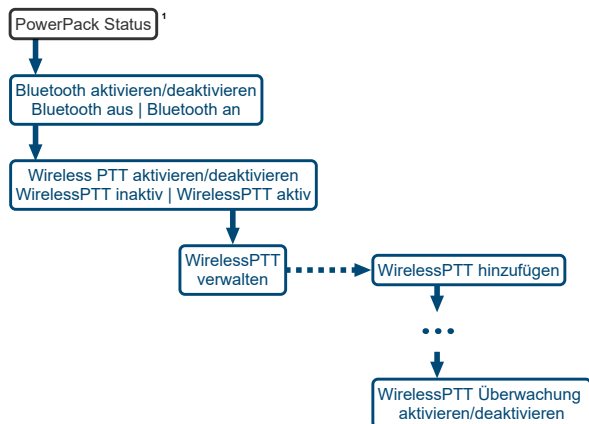
- Batteriestand zwischen 20 % und 10 %: „WIRELESSPTT X BATTERIESTAND NIEDRIG“.
- Batteriestand unter 10 %: „WIRELESSPTT X BATTERIE AUSTAUSCHEN“.

## 15.1.4 Überwachung der CT-WirelessPTT

Die Verbindungsüberwachung dient dazu, Sie bei einem unbeabsichtigten Verbindungsverlust zu einer Ihrer CT-WirelessPTTs sowie bei automatischer Wiederaufnahme der Verbindung per Sprachausgabe zu informieren:

- „WIRELESSPTT X GETRENNT“.
- „WIRELESSPTT X VERBUNDEN“.

Im Lieferzustand ist die Verbindungsüberwachung aktiv. Sollte das bei Ihrem Gerät nicht der Fall sein, können Sie sie wie folgt aktivieren:



1 Nur bei angeschlossenem CT-InitialPowerPack

Blättern Sie im Sprachmenü zum Menüpunkt „WirelessPTT Überwachung aktivieren“ (Strukturelle Darstellung des Menüinhalts [▶ 15]) und drücken Sie den Regler, um die Überwachung zu aktivieren.

Das Gerät bestätigt die erfolgreiche Aktivierung per Sprachausgabe.

Um die Überwachung wieder zu deaktivieren, gehen Sie analog dazu vor. Der Menüpunkt heißt nun „WirelessPTT Überwachung deaktivieren“.

### HINWEIS

Bei deaktivierter Verbindungsüberwachung erfolgt bei Verbindungsverlust keine Ansage.

### HINWEIS

Das erstmalige Verbinden mit einer CT-WirelessPTT bei Systemstart oder das bewusste Trennen durch Löschen der Kopplung oder Deaktivieren der WirelessPTT-Funktion im Sprachmenü wird immer angesagt.

## 15.1.5 CT-WirelessPTT trennen

Sie haben zwei Möglichkeiten, die Verbindung zwischen Ihrem Gerät und der CT-WirelessPTT zu trennen.

### WirelessPTT-Funktion deaktivieren



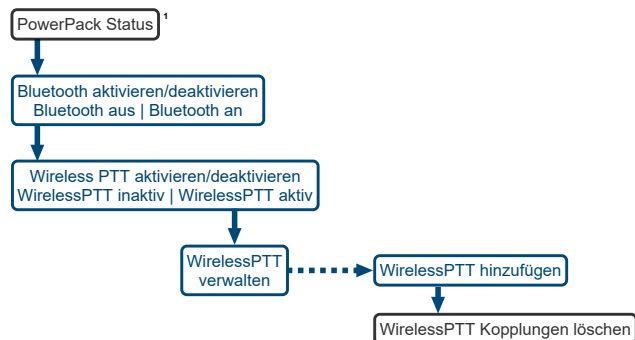
<sup>1</sup> Nur bei angeschlossenem CT-InlinePowerPack

Blättern Sie im Sprachmenü zum Menüpunkt „WirelessPTT aktivieren/deaktivieren“ (Strukturelle Darstellung des Menüinhalts [▶ 15]) und drücken Sie den Regler, um die Funktion zu deaktivieren. Das Gerät bestätigt die erfolgreiche Deaktivierung per Sprachausgabe.

## HINWEIS

Wenn Sie die WirelessPTT-Funktion im Sprachmenü deaktivieren, wird die Verbindung zur CT-WirelessPTT unterbrochen, die Kopplung jedoch bleibt bestehen. Anschließend versucht Ihr Gerät bei jeder Aktivierung der WirelessPTT-Funktion automatisch, sich mit einer bereits gekoppelten CT-WirelessPTT zu verbinden.

### Kopplung zur CT-WirelessPTT löschen



<sup>1</sup> Nur bei angeschlossenem CT-InlinePowerPack

Blättern Sie im Sprachmenü zum Menüpunkt „WirelessPTT Kopplungen löschen“ (Strukturelle Darstellung des Menüinhalts [▶ 15]) und drücken Sie den Regler, um die Kopplung zu löschen. Das Gerät bestätigt die erfolgreiche Löschung per Sprachausgabe.

## HINWEIS

Es werden alle vorhandenen Kopplungen gleichzeitig gelöscht (nicht der Reihe nach).

Wenn Sie Ihr Gerät anschließend erneut mit einer CT-WirelessPTT nutzen möchten, müssen Sie zunächst den Kopplungsvorgang wiederholen (CT-WirelessPTT verbinden [▶ 48]).

## 15.2 Befestigungsklammer

Die Befestigungsklammer dient dazu, Ihr Gerät während der Benutzung sicher an Ihrer Kleidung oder Ausrüstung zu befestigen.

### 15.2.1 Befestigungsklammer montieren

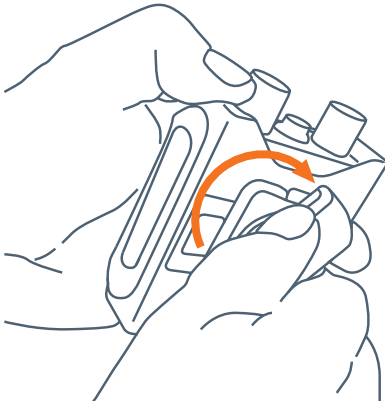
Zum Befestigen setzen Sie die Klammer auf die Kunststoffschiene am Gehäuse und schieben Sie sie bis sie hör- und fühlbar einrastet.



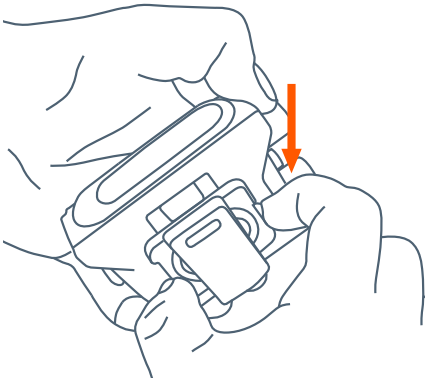
## 15.2.2 Befestigungsklammer entfernen

Gehe Sie wie folgt vor, um die Befestigungsklammer zu entfernen.

1. Drehen Sie den Clip um 45°.



2. Heben Sie die Verriegelung an und schieben Sie gleichzeitig die Befestigungsklammer heraus.



## 16 Wartung und Pflege

### 16.1 Zustandsprüfung

Untersuchen Sie Ihre CEOTRONICS-Geräte, besonders Kabel und Steckverbinder, regelmäßig auf eventuelle Beschädigungen oder Verschleiß und lassen Sie sie gegebenenfalls instandsetzen.

### 16.2 Reinigung

Reinigen Sie Ihr CEOTRONICS-Gerät mit einem geeigneten Tuch, befeuchtet mit klarem Wasser. Bei Bedarf können Sie zusätzlich eine milde Seifenlauge, z. B. in Form eines Handspülmittels oder folgende Reinigungsmittel verwenden:

- Sterillium® classic pure
- Sterillium® med
- Bacillol® plus

### 16.3 Instandsetzung

Eine Instandsetzung kann nur durch den Hersteller erfolgen.

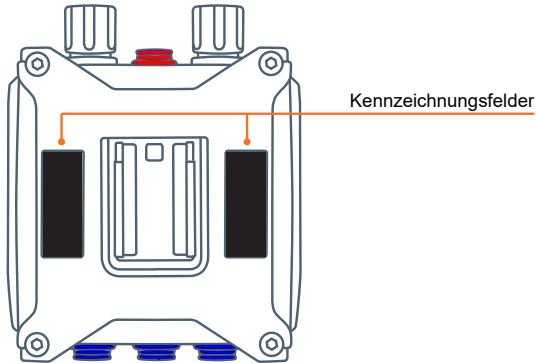
### 16.4 Aufbewahrung/Lagerung

Bewahren Sie das gereinigte Produkt nach dem Gebrauch sauber und trocken bei normaler Raumtemperatur und Luftfeuchtigkeit auf. Nutzen Sie bevorzugt eine entsprechende Trage- oder Aufbewahrungstasche.

Das Produkt ist für einen Lagertemperaturbereich von  $-40^{\circ}\text{C}$  bis  $+80^{\circ}\text{C}$  geeignet.

## 17 Kennzeichnung

Die Kennzeichnungsfelder befinden sich auf der Rückseite Ihres Geräts. Neben weiteren Informationen finden Sie darauf die Seriennummer Ihres Geräts. Sie erkennen die Seriennummer an den drei Buchstaben „CTX“ am Wortanfang.



## 18 Zubehör

Beschreibung	Kurzbezeichnung	Artikelnummer
CT-WirelessPTT MIL, Taste erhaben	WLPTT-MIL-24-E	4008034
CT-WirelessPTT MIL, Taste flach	WLPTT-MIL-24-F	4008035
CT-WirelessPTT MIL, Taste flach geräuscharm	WLPTT-MIL-24-FS	4008033
Tasche, schwarz, für MOLLE-Systeme	TASCHE-MULTIM7	4035141C
Tasche, camouflagel, für MOLLE-Systeme	TASCHE-MULTIM7	4035141-NSN
CT-InlinePowerPack	IPP	0902951
Adapterkabel CLB auf 3,5mm-Klinkenstecker, semiduplex	AK-CLB-3.5CTIAS	0931000
Adapterkabel CLB auf 3,5mm-Klinkenstecker, vollduplex	AK-CLB-3.5CTIAV	0931047
Adapterkabel CLB auf USB-C, semiduplex	AK-CLB-USBC-SD	0931053
Adapterkabel CLB auf USB-C, vollduplex	AK-CLB-USBC-FD	0931054

## 19 Abkürzungen und Begriffe

Abkürzung/Begriff	Erklärung
AAA	Batterie- und Akkumulator-Baugröße Micro
ASR	Ambient Sound Reception / Außengeräuschempfang
CLB	CT-ComLink® B B = Blau Dient in der Regel zum Anschluss eines Kommunikationsgerätes oder des CT-InlinePowerPacks
CLR	CT-ComLink® R R = Rot Dient in der Regel zum Anschluss eines Headsets
LED	Light Emitting Diode
USB	Universal Serial Bus

# Notizen



## **CEOTRONICS AG**

Adam-Opel-Str. 6  
63322 Rödermark (Deutschland)

Tel: +49 6074 8751-0

Fax: +49 6074 8751-676-265

E-Mail [verkauf@ceotronics.com](mailto:verkauf@ceotronics.com)